

Informationsvorlage 2020/3531

Sachgebiet/Aktenzeichen: Sg. 64/Verkehr, ÖPNV	Datum 16.04.2020	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Kreistag	Sitzungsdatum 27.04.2020	
Top Nr. 7		
Betreff		
Erstellung eines Mobilitätskonzeptes zur Entwicklung eines Nahverkehrsplanes für den Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (I)		

Sachverhalt/Begründung

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm entwickelt in Zusammenarbeit mit der vom Landkreis beauftragten Firma NahverkehrsBeratung Südwest für den gesamten Landkreis ein Mobilitätskonzept. Dieses dient zur Sicherung der regionalen Daseinsvorsorge und der nachhaltigen Verbesserung der Mobilität für die Landkreisbewohner. Der öffentliche Personennahverkehr soll durch eine bürgernahe Gestaltung optimiert und bedarfsorientiert verbessert werden. Zugleich muss das Mobilitätskonzept die Anforderungen und Aufgaben eines Nahverkehrsplans für den Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm erfüllen.

Top:

Herr Kroll von der Firma NahverkehrsBeratung Südwest informiert über das Mobilitätskonzept und präsentiert den bisherigen Sachstand.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt:

Nein

Ja

- Gesamteinnahmen in Höhe von €
- Gesamtausgaben in Höhe von €
- Saldo €

<input type="checkbox"/> im <u>Verwaltungshaushalt</u> Haushaltsstelle: <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel: Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:

<input type="checkbox"/> im <u>Vermögenshaushalt</u> Haushaltsstelle: <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel: Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:

Der Kreistag nimmt die Informationen zur Kenntnis.

genehmigt:

Sachgebietsleiter
Rudolf Plach

Abteilungsleiter
Dr. Reinhard Repper

Landrat
Martin Wolf